

«Anlegernr»

«Anschriftszeile_1»
«Anschriftszeile_2»
«Anschriftszeile_3»
«Anschriftszeile_4»
«Anschriftszeile_5»
«Anschriftszeile_6»
«Anschriftszeile_7»

Hamburg, 23. März 2017

**MS "Piro" GmbH & Co. KG i. L.
Ordentliche Gesellschafterversammlung 2017 im schriftlichen Verfahren**

«Briefliche_Anrede»,
«Briefl_Anr_2»,

von der persönlich haftenden Gesellschafterin wurden wir beauftragt, die diesjährige Gesellschafterversammlung im schriftlichen Verfahren durchzuführen.

In diesem Zusammenhang übersenden wir Ihnen die Unterlagen zur Gesellschafterversammlung 2017. Diese bestehen aus der Tagesordnung, dem Bericht der Geschäftsführung sowie dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016.

Wir bitten Sie um Teilnahme an diesem schriftlichen Verfahren, indem Sie den vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Abstimmungsbogen bis zum **20. April 2017** (bei uns eingehend) per Post oder per Telefax an uns zurücksenden. Für eine wirksame Stimmabgabe ist es gemäß § 11 Ziff. 4 Satz 2 des Gesellschaftsvertrages erforderlich, dass Ihr Abstimmungsbogen innerhalb von vier Wochen ab Absendung dieser Aufforderung bei uns eingeht.

Ihre möglichst vollzählige Teilnahme an der Beschlussfassung im schriftlichen Verfahren würden wir sehr begrüßen. Auf Ihr Recht, dieser Art der Beschlussfassung zu widersprechen, weisen wir ausdrücklich hin.

Wie wir Ihnen bereits früher mitgeteilt hatten, werden wir Ihr Stimmrecht nur ausüben, wenn wir dafür Ihre ausdrückliche Weisung erhalten haben. Sollten Sie uns keine Weisung erteilen, werden wir zur Herstellung der Beschlussfähigkeit zwar an der Gesellschafterversammlung teilnehmen; wir werden uns aber bei allen Beschlussfassungspunkten der Stimme enthalten.

Über das Ergebnis der Abstimmung werden wir Sie unverzüglich unterrichten.

Eine abschließende Bitte:

Bereits seit dem 21. August 2008 unterfallen wir - und damit mittelbar auch Sie - den Vorschriften des Geldwäschegesetzes (=GwG). Daher bitten wir Sie wie bisher auch schon, uns über Änderungen Ihrer persönlichen Daten (wie z.B. Name, Anschrift, Bankverbindung) zu informieren. Seit 2012 sind die bestehenden Offenlegungspflichten nochmals erweitert worden. Daher bitten wir Sie ausdrücklich, uns - sofern auf Sie zutreffend - auch

- über bereits bestehende Vertretungs- und / oder Treuhandverhältnisse sowie **abweichende wirtschaftliche Berechtigungen an der Beteiligung** (z.B., wenn Sie die Beteiligung für eine andere Person halten) zu informieren und auch über deren zukünftige Begründung oder Änderung. Der Information an uns bitten wir eine lesbare Kopie des Personalausweises bzw. Reisepasses des "abweichenden wirtschaftlich Berechtigten" beizufügen.
- sofern Sie, ein "abweichender wirtschaftlich Berechtigter" oder ein unmittelbares Familienmitglied oder eine Ihnen bzw. dem abweichenden wirtschaftlich Berechtigten "nahestehende Person" ein "wichtiges öffentliches Amt" im In- oder Ausland ausübt und damit eine "**politisch exponierte Person**" i. S. d. GwG darstellt, uns dies mitzuteilen. Gemäß § 6 GwG gelten öffentliche Ämter unterhalb der nationalen Ebene nur dann als "wichtig", wenn deren politische Bedeutung mit einer ähnlichen Position auf nationaler Ebene vergleichbar ist.

Bitte überprüfen Sie sorgfältig, ob eine der o. a. Fallgruppen auf Sie zutrifft und informieren uns in diesem Fall oder halten Rücksprache mit uns. Das Geldwäschegesetz weist Sanktionen für den Fall von Zuwiderhandlungen auf und verpflichtet uns in seinem § 11 bereits dann zu Verdachtsmeldungen an die Behörden, wenn Tatsachen darauf schließen lassen, dass Sie den Offenlegungspflichten des Geldwäschegesetzes nicht nachgekommen sind.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

M.M.Warburg & CO
Schiffahrtstreuhand GmbH

Anlagen

Abstimmungsbogen

**Fristende:
20. April 2017
(Hier eingehend)**

**M.M.Warburg & CO
Schiffahrtstreuhand GmbH
Raboisen 38
20095 Hamburg**

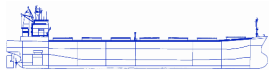
Telefax: 040/32 82 58 99

**Ordentliche Gesellschafterversammlung 2017
der MS "Piro" GmbH & Co. KG i. L.
im schriftlichen Verfahren**

-
- 1. Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2016**
 Zustimmung Ablehnung Enthaltung
 - 2. Entlastung der Liquidatorin für ihre Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2016**
 Zustimmung Ablehnung Enthaltung
 - 3. Entlastung der Treuhandgesellschaft für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2016**
 Zustimmung Ablehnung Enthaltung
 - 4. Entlastung des Beirates für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2016**
 Zustimmung Ablehnung Enthaltung
 - 6. Verzicht auf eine Abschlussprüfung für das Geschäftsjahr 2017**
 Zustimmung Ablehnung Enthaltung

Ort, Datum

Unterschrift



MS „Piro“ Brodschranzen 3-5 20457 Hamburg

An die
Gesellschafterinnen und Gesellschafter
der MS „Piro“ GmbH & Co. KG i.L.

MS „Piro“ GmbH & Co. KG i.L.
Brodschranzen 3-5
20457 Hamburg

Tel. +49 (0)40 34 84 2 - 100
Fax +49 (0)40 34 84 2 - 298

M.M. Warburg Bank
IBAN: DE77201201001000309060
BIC: WBWCDEHH

Hamburg, 21. März 2017

Ordentliche Gesellschafterversammlung 2017 im schriftlichen Verfahren

Sehr verehrte Gesellschafterin,
sehr geehrter Gesellschafter,

wie bereits in den Vorjahren halten wir auch in diesem Jahr die ordentliche Gesellschafterversammlung im schriftlichen Verfahren ab.

Folgende Tagesordnung ist hierfür vorgesehen:

1. Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2016
2. Entlastung der Liquidatorin für ihre Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2016
3. Entlastung der Treuhandgesellschaft für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2016
4. Entlastung des Beirates für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2016
5. Verzicht auf eine Abschlussprüfung für das Geschäftsjahr 2017

Zu den Beschlussvorschlägen möchten wir Folgendes anmerken.

zu 1.: Den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2016, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang sowie Erläuterungen zu den wesentlichen Positionen der Bilanz und der GuV haben wir diesem Schreiben als Anlage beigefügt. Das Jahresergebnis wird im Wesentlichen durch die Bewertung der in der Bilanz enthaltenen Fremdwährungsposten (Kursgewinne und -verluste) sowie die Abwicklungskosten geprägt.

Einer raschen Beendigung der Gesellschaft entgegenstehen neben der Auseinandersetzung mit einem ehemaligen Charterer vor allem die noch nicht abschließend ergangenen Steuerbescheide für die Jahre bis zum Verkauf des Schiffes im Jahr 2015.

Die Betriebsprüfung für die Jahre 2003 bis 2007 wurde bereits im Jahr 2015 abgeschlossen. Die Bescheide für diese Jahre sind abschließend ergangen, wurden jedoch wegen fehlerhafter Anrechnung von Sonderbetriebsausgaben einzelner Gesellschafter mit einem Einspruch offen gehalten. Weitere steuerliche Außenprüfungen wurden bisher nicht angeordnet. Für die Jahre 2008 bis 2011 ist Festsetzungsverjährung eingetreten.

Das steuerliche Ergebnis 2016 beträgt 0,0 %.

- zu 4.: Der Beirat hat entsprechend des Gesellschafterbeschlusses vom 19. Oktober 2015 unter Fortzahlung der Bezüge seine Tätigkeit zum 31. Dezember 2016 beendet.
- zu 5.: In Anbetracht der überschaubaren Bilanzstruktur wird – wie bereits im Vorjahr - empfohlen, auf eine Abschlussprüfung für das Geschäftsjahr 2017 zu verzichten.

Die vorgenannten Beschlussvorschläge tragen die uneingeschränkte Zustimmung der Treuhandgesellschaft.

Wie bereits ausgeführt warten wir noch auf die endgültigen Steuerbescheide der Jahre 2012 ff. Sollten diese Bescheide nach Prüfung durch unsere steuerlichen Berater Bestandskraft erhalten, stünde einer Beendigung der Gesellschaft nichts mehr im Weg. Die Liquidation könnte dann beendet werden.

Mit Beendigung der Liquidation kann die in der Gesellschaft verbliebene Restliquidität an die Gesellschafter ausgezahlt werden. Nach unserer Einschätzung und gegenwärtigem Kenntnisstand sind bei Beendigung der Liquidation Auszahlungen in Höhe von ca. 2,0 % bezogen auf das nominelle Klassik- und Vorzugskommanditkapital darstellbar.

Wir möchten Sie bitten, sich an dieser Gesellschafterabstimmung rege zu beteiligen. Zu Rückfragen stehen wir Ihnen weiterhin gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Die Geschäftsführung der
MS „Piro“ GmbH & Co. KG i.L.

MS "Piro" GmbH & Co. KG i.L.
Brodstrangen 3-5, 20457 Hamburg
Sitz: Hamburg, Amtsgericht Hamburg, Handelsregisternummer: HRA 95027

Bilanz zum 31. Dezember 2016

<u>AKTIVA</u>		<u>31.12.2015</u>		<u>PASSIVA</u>	
	€	T€			T€
A. <u>Umlaufvermögen</u>				A. <u>Eigenkapital</u>	
I. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>				I. <u>Kapitalanteile der Komplementärin</u>	
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	78.209,03	102,8		Komplementärkapital	0,00 0,0
2. Forderungen gegen verb. Unternehmen	0,00	108,4		II. <u>Kapitalanteile der Kommanditisten</u>	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	6.045,26	40,7		1. Kommanditkapital	7.390.000,00 7.390,0
II. <u>Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</u>				2. Kapitalrücklagen	221.700,00 221,7
Guthaben bei Kreditinstituten	769.641,94	923,8		3. Verlustvortragskonto	350.445,94 405,8
B. <u>Rechnungsabgrenzungsposten</u>	5,98	2,1		4. Verrechnungskonto	-7.809.358,32 -7.809,4
				152.787,62	208,1
				B. <u>Rückstellungen</u>	
				1. Steuerrückstellungen	0,00 162,9
				2. Sonstige Rückstellungen	696.973,68 749,6
				C. <u>Verbindlichkeiten</u>	
				1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.209,44 7,6
				2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	931,47 49,6
	853.902,21	1.177,8			853.902,21 1.177,8

MS "Piro" GmbH & Co. KG i.L.

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2016

	<u>€</u>	<u>Vorjahr</u> <u>T€</u>
1. Umsatzerlöse	0,00	4.425,1
2. Kosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen		
a) Schiffsaufwand	0,00	1.666,8
b) Abschreibungen	0,00	593,1
c) Bereederungsentgelt und Kommissionen	0,00	228,3
3. Bruttoergebnis vom Umsatz	0,00	1.936,9
4. Allgemeine Verwaltungskosten	24.918,25	104,0
5. Sonstige betriebliche Erträge	29.092,37	2.505,7
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	58.306,91	2.408,2
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	1,4
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	4,7
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.217,30	28,3
10. Ergebnis nach Steuern	-55.350,09	1.898,8
11. sonstige Steuern	0,00	0,0
12. Jahresüberschuss / (-fehlbetrag)	-55.350,09	1.898,8
13. Einstellung in die Ergebnisanteilkonten	55.350,09	-1.898,8
14. Ergebnis nach Verwendung	0,0	0,0

Erläuterungen zu Bilanz und GuV per 31.12.2016 der
MS "Piro" GmbH & Co. KG i. L.

1. BILANZ

a) AKTIVA

Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** resultieren im Wesentlichen aus einer Forderung gegenüber einem ehemaligen Charterer. Dieser hat seinerseits Ansprüche gegenüber der Gesellschaft angemeldet, welche in den Rückstellungen berücksichtigt sind.

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** beinhalten Vorsteuererstattungsansprüche aus dem IV. Quartal 2016.

Die **Guthaben bei Kreditinstituten** beinhalten die Guthabensalden auf den laufenden USD- und EURO-Konten.

b) PASSIVA

Die **Steuerrückstellung** beinhaltet die Gewerbesteuerrückstellung für 2008.

Die **sonstigen Rückstellungen** betreffen mögliche Ansprüche gegenüber der Gesellschaft aus zurückliegenden Charterverträgen. Eine Einigung konnte bislang nicht erzielt werden.

2. Gewinn- und Verlustrechnung

Die **allgemeinen Verwaltungskosten** beinhalten im Wesentlichen Beiratsvergütungen (TEUR 10,0), Komplementärvergütung (TEUR 8,1), sowie Rechts- und Beratungskosten (TEUR 3,7).

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** beinhalten Erträge aus Vorjahren (TEUR 12,3), sowie Kursgewinne (TEUR 15,9).

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** resultieren aus Kursverlusten.

Die **Steuern vom Ertrag** betreffen Gewerbesteuernachzahlungen für Vorjahre.

MS "Piro" GmbH & Co. KG i.L., Hamburg

Anhang für 2016

Allgemeine Hinweise

Die Gesellschaft befindet sich seit dem 1. Januar 2016 in Liquidation. Die Bewertung erfolgt nicht mehr unter der Annahme der Unternehmensfortführung. Der vorliegende Jahresabschluss wurde gemäß §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB aufgestellt. Es gelten die Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften und Co.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt. Es wurden erstmals die Vorschriften des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes vom 17. Juli 2015 (BilRUG) berücksichtigt.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt.

Die **sonstigen Rückstellungen** berücksichtigen alle ungewissen Verbindlichkeiten. Sie sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt.

Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Kurzfristige Forderungen und Verbindlichkeiten in fremder Währung werden mit dem Devisenkassamittelkurs am Bilanzstichtag bewertet.

Erläuterungen zur Bilanz

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Sämtliche Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

Kommanditanteile

Die Kommanditeinlagen sind vollständig eingezahlt.

Verbindlichkeiten

Sämtliche Verbindlichkeiten sind innerhalb eines Jahres fällig.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die sonstigen betrieblichen Erträge enthalten im Wesentlichen Erträge aus Vorjahren (TEUR 12) sowie Kursgewinne (TEUR 16). Darin enthalten sind Kursgewinne aus der Umrechnung zum Bilanzstichtag in Höhe von TEUR 14 (Vj.: TEUR 178).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen resultieren aus Kursverlusten (TEUR 58). Darin enthalten sind Kursverluste aus der Umrechnung zum Bilanzstichtag in Höhe von TEUR 48 (Vj.: TEUR 74).

Sonstige Angaben

Persönlich haftender Gesellschafter

Persönlich haftender Gesellschafter der MS "Piro" GmbH & Co. KG i.L., Hamburg, ist die Verwaltungsgesellschaft MS "Piro" mbH, Hamburg. Ihr Stammkapital beträgt EUR 25.000,00. Sie leistet keine Einlage und ist am Vermögen der Gesellschaft nicht beteiligt.

Geschäftsführung

Im Geschäftsjahr oblag die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft MS "Piro" mbH, Hamburg. Geschäftsführer der Komplementär – GmbH sind:

Helge Janßen,

Geschäftsführer der Hamburgischen Seehandlung
Gesellschaft für Schiffsbeteiligungen mbH & Co. KG,
Hamburg,

Volker Redersborg,

Prokurist der Reederei F. Laeisz G.m.b.H., Rostock.

Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 19. Oktober 2015 wurden der Verkauf des Seeschiffes sowie die Liquidation der Gesellschaft zum 1. Januar 2016 beschlossen. Das Schiff wurde gemäß Kaufvertrag vom 25. September 2015 verkauft und am 7. Oktober 2015 an den Käufer übergeben. Liquidatorin ist gem. § 27 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages die Komplementärin.

Mitarbeiter

Die Gesellschaft beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter.

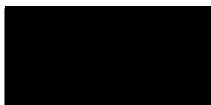
Ergebnisverwendung

Der Jahresfehlbetrag 2016 von EUR 55.350,09 wird auf dem Verlustvortragskonto erfasst.

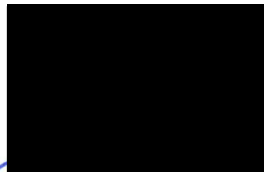
Konzernabschluss

Die Gesellschaft wird in den Konzernabschluss der F. Laeisz GmbH, Hamburg, einbezogen. Der Konzernabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016 wird im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Hamburg, 06. März 2017



Helge Janßen
Geschäftsführer



Volker Redersborg
Geschäftsführer